

# Der Baumkataster als eigenständiges Leistungsbild in der Landschaftsarchitektur



**Umsetzungsunabhängige Baumkontrolle als Aufgabe für Ingenieurbüros und Ziviltechniker**

Teil 1 Allgemeine Gedanken zum Thema  
**„Visionen einer grünen Stadt“**

Teil 2 Umgang mit Bäumen aus Sicht der  
Landschaftsarchitektur; Diskussion

Teil 3 Trennung von Planung und Ausführung

# Visionen einer grünen Stadt



# Visionen einer grünen Stadt

## in der Werbung



# Visionen einer grünen Stadt

## in der Architektur



# Visionen einer grünen Stadt

## in der Architektur

- Stefano Boeri



# Visionen einer grünen Stadt

## in der Architektur



# Visionen einer grünen Stadt

wie schaut die Realität aus?

## Konflikt

Architektur contra Landschaftsarchitektur:

Mehr Grün, weniger Grün

Dem „Bauwerk“ ist alles unterzuordnen!

Reaktion auf Klimaerwärmung?



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Ausgangssituation

LA sind als erste Vorort, GärtnerIn kommt, wenn alles zu spät ist, sämtliche Wunden bereits verbrochen  
Einfordern in der Planung

# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Neuplanung Zentralkindergarten Stadt Schrems

- Nähe Schulzentrum
- ehemaliger Schlosspark
- alter Baumbestand
- rel. große Niveauunterschiede
- Grünbrücke



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Besonderheit Laubmischwald



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Planung Außenräume

- Einbindung der LA in Projekt erst kurz vor Baubeginn
- LA als Subunternehmer des Architekten

# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

damit verbundene Problematik:

- geringe Miteinbeziehung des Geländes in Gebäudeplanung
- unnötige Flächenversiegelung (Parkplätze, Zu- und Abfahrten)
- unnötige Verluste des Baumbestandes
- zu wenig Berücksichtigung des Fußgängerverkehrs (Gehsteig zu schmal)
- kein Budget für Baumkataster und -pflege eingeplant

# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

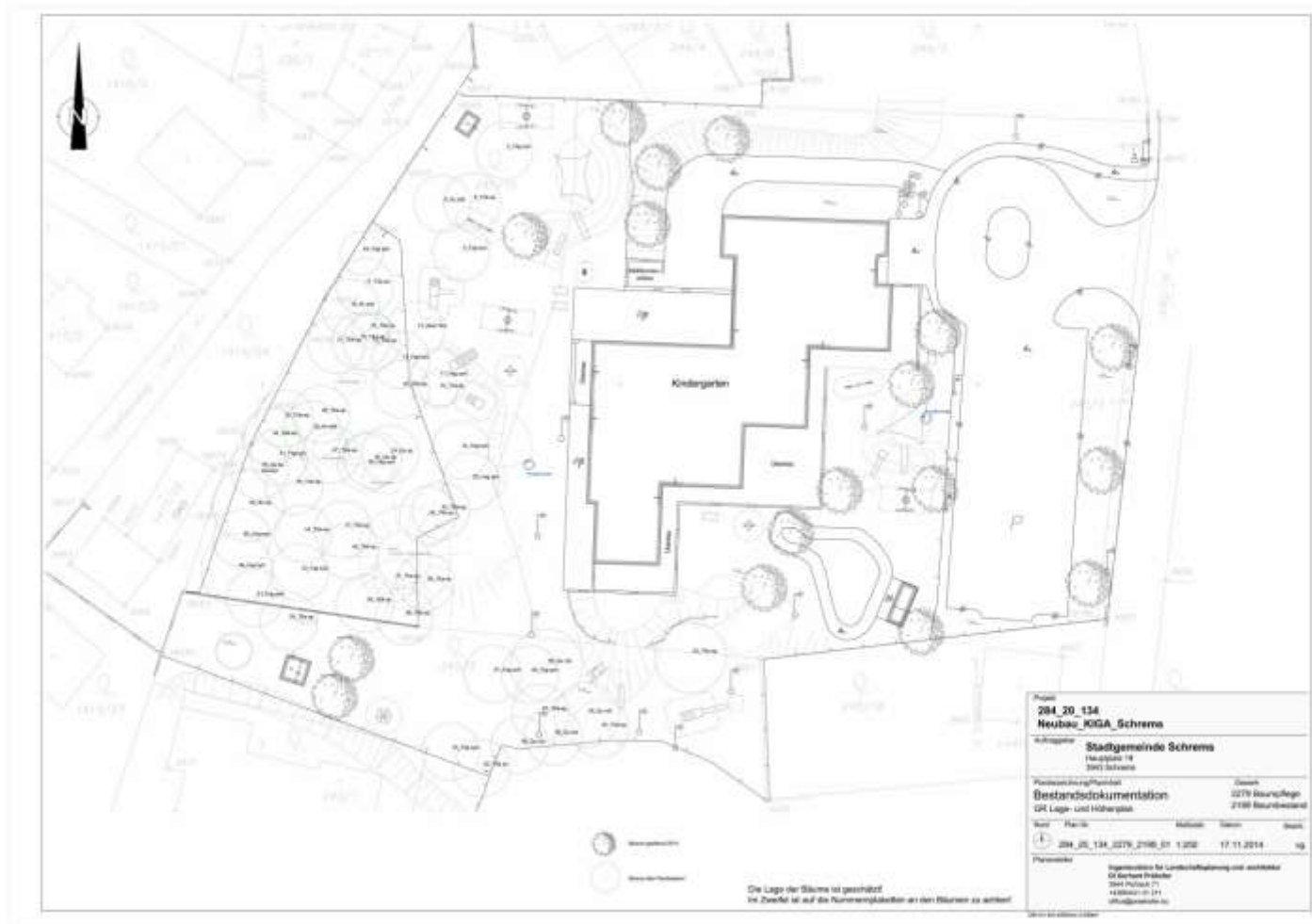
Auftrag LA:

- Planung Außenräume  
nachträglich
- Erstellung Baumkataster
- ökolog. Bauaufsicht

# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Baumkataster



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Planung Außenräume

wünschenswertes Ergebnis:

mehr Platz für Kinder, weniger Asphalt, mehr Bäume erhalten

Vorgehensweise:

- welche Bäume MÜSSEN weg?
- welche Bäume sollten AUF JEDEN FALL erhalten werden?
- WIE sollen diese Bäume erhalten werden?
- Integrationsmöglichkeiten der Bäume in Spiel
- Integrationsmöglichkeiten der Bäume in Beschattungssystem



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Baumkataster

- hoher Totholzanteil in jahrelang bespieltem Bereich des bestehenden Kindergartens
- eingezäunter Bereich
- in Ausschreibung: Önorm 1121 Schutz von Gehölzen und Vegetation bei Baumaßnahmen

# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Planung Außenräume

Einbeziehung des Baumbestandes in die Spielbereiche:

### *Gruppengärten*



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Planung Außenräume



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Planung Außenräume

Einbeziehung des Baumbestandes in die „wilden Bereiche“:

*„Naturwaldgarten“*



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Planung Außenräume

Einbeziehung des Baumbestandes in die Gebäudeplanung:

### *Problembaum Linde*



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### ökolog. Bauaufsicht

- Baumpflege: Ausschreibung, Vergabe, Kontrolle, Abrechnung
- Aussagen auf der Baustelle: „Habe Wald zuhause, bin noch über jede Wurzel drübergefahren“

„Bäume kommen noch weg?“

„Wieso?“

„Sind schon groß“



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Projektbeispiel KIGA Schrems

### Besonderheit Naturwaldgarten

- tlw. Erhalt als Biotopbäume, Totholzbestände
- anfängl. skeptisch, jetzt keine Diskussion mehr
- Einbindung und Erhalt wird von Entscheidungsträgern als positiv empfunden



# Umgang mit Bäumen aus Sicht der LA

## Zusammenfassung

+

- LA rechtzeitig eingebunden
- Einfluss auf Baustelle von Beginn an
- Schutz von Gehölzen und -flächen
- qualitative Selektion
- Feststellen der erhaltenswerten Bäume in Diskussion mit Architektur

-

- LA zu spät eingebunden
- Einfluss auf Lage und optimale Gestaltung der Außenanlage nicht mehr möglich
- Baumbestand in der Planung nicht berücksichtigt
- Budget Baumkataster- und Baumpflege nicht berücksichtigt



# Trennung von Planung und Ausführung

## Landschaftsarchitektur

### Bestreben der ÖGLA

Planung und Überwachung sind:

- unabhängig
- dem Bauherrn verpflichtet
- vergütet

# Trennung von Planung und Ausführung

## Landschaftsarchitektur

- Wir vertreten ausschließlich die Interessen der Auftraggeber gegenüber Behörden, Baufirmen und Handwerkern.
- Wir sind unabhängig von wirtschaftlichen Interessen Dritter und daher produkt- und firmenneutral.
- Wir arbeiten nicht mit undurchsichtigen Mischkalkulationen; bei uns wird klar gesagt, was wieviel kostet.
- Wir kontrollieren die Ausführung und sichern so die Qualität.

# Trennung von Planung und Ausführung

## System der Trennung von Planung und Ausführung

Da sich in Österreich das traditionelle System der Trennung von Planung und Ausführung hervorragend bewährt hat, soll eine derartige Präferenz der getrennten Vergabe von Planung und Ausführung im neuen BVerG verankert werden. Studien belegen, dass eine getrennte Vergabe von Einzelleistungen und daher auch die getrennte Vergabe von Planungen preisgünstiger ist als eine gemeinsame Vergabe. Auch können wichtige Qualitätsstandards beibehalten werden. Aus diesen Gründen kommt eine solche Trennung dem österreichischen Verbraucher zu gute.

Quelle: Positionspapier der Österreich. Architektenkammer, 2005

# Trennung von Planung und Ausführung

## Ausführungsbetriebe

ausführende Betriebe

gebunden an:

- bestimmte Marken
- Lagerbestand, Restexemplare,...
- jeweils zur Verfügung stehendes Sortiment,
- Usw.

# Trennung Baumkataster und Baumpflege

## Vorteile bei der Ausschreibung und Ausführung

- Erfahrung - kleine Gemeinden sind zum Teil überfordert
- Kontrolle, ob billigster Preis auch die beste Lösung bietet, gerade in der Baumpflege
- Kontrolle und Begleitung der Ausführung
- Kontrolle der Abrechnung

# Trennung Baumkataster und Baumpflege

## weitere Vorteile

- kein Aufbauschen des Auftrages da kein Interesse an Durchführung der Baumpflege
- kein Interesse an künstlichem Aufrechterhalten von „Baumleichen“
- keine unnötigen Untersuchungen (z.B. Zugversuche)

# Trennung Baumkataster und Baumpflege

## weitere Vorteile

- planerische Kompetenz
  - oft sind Neupflanzungen sinnvoller
  - Betrachtung unter gestalterischem Aspekt
  - allg. Konzept zur Neuorientierung (vom Groben ins Feine)

